

71. Die Bewohner des Großherzogthums Oldenburg sind größtentheils Protestanten; etwa  $\frac{1}{4}$  der Bewohner des Fürstenthums Birkenfeld und fast sämtliche Bewohner des Münsterlandes sind Katholiken; nur wenige sind Israeliten.

Kurze Uebersicht.

Das Herzogtum Oldenburg,	ca. 95 $\frac{1}{2}$	□ M. groß,	ca. 263 650 Einw.
„ Fürstenthum Lüneburg,	ca. 9 $\frac{1}{2}$	„ „	ca. 35 150 „
„ „ Birkenfeld,	ca. 9	„ „	ca. 38 700 „
Das Großherzogt. Oldenburg,	ca. 114	□ M. groß,	ca. 337 500 Einw.

Das Großherzogtum Oldenburg ist Bundesstaat des deutschen Reiches. Im Bundesrat ist Oldenburg vertreten durch 1 Stimme.

Unmittelbar unter der Verwaltung des deutschen Reiches stehen: das Militärwesen, das Postwesen und das Telegraphenwesen.

Die übrigen Angelegenheiten des Großherzogthums, z. B. das Kirchen- und Schulwesen, das Zoll- und Forstwesen, die Eisenbahnverwaltung u. s. w. stehen allein unter der Regierung des Großherzogs. — Die oberste Behörde des Landes ist das Großherzogliche Staatsministerium.

Gesetze. — Der Landtag. — Der Reichstag. — Die Landessynode.

## 72. Ereignisse aus der oldenburgischen Geschichte.

- 1057. Die Kirche zu Wiefelstede geweiht.
- 1059. Das Kloster zu Rastede gegründet. — Friedrichs Löwenkampf.
- 1155. Die Feste Oldenburg gegründet. Heinrich der Löwe. Christian der Streitbare.
- 1218. Große Flut. Untergang von 7 Kirchdörfern.
- 1234. Mai 27. Schlacht bei Altenesch.
- 1236. Das Kloster zu Hude erbaut.
- 1270. Die Lambertikirche zu Oldenburg erbaut.
- 1406. Die Bremer erobern Butjadingen. — Die Friedeburg.
- 1418. Dilde und Gerold hingerichtet.
- 1475. Die Bremer Taufe. Graf Gerhard der Mutige.
- 1511. Die Antoni- oder Eislut. Untergang der Dörfer Bant u. Bildung des Jadebusens.
- 1531. Einführung der Reformation.
- 1536. Das Kloster zu Hude zerstört.
- 1575. Fräulein Maria von Jever stirbt. Jever an Oldenburg. Graf Johann XVI.
- 1603—1667. Graf Anton Günther, letzter Graf von Oldenburg.
- 1717. Die Weihnachtsslut.
- 1773. Oldenburg ein Herzogtum. Friedrich August, erster Herzog.
- 1785. Peter Friedrich Ludwig, zweiter Herzog.
- 1803. Die Lemter Wildeshausen, Bockta und Kloppenburg und das Bistum Lüneburg kommen an Oldenburg.
- 1811. Franzosen in Oldenburg.